

VEKEHRSENTWICKLUNGSPLAN STADT RHEINBACH

WORKSHOP VEREINE & VERBÄNDE / 21.11.2023

Motorisierter Verkehr

Stockender Verkehrsfluss innerstädtisch wegen zu hohem Verkehrsaufkommen

Problematik Durchgangsverkehr Merzbach—Rheinbach—Meckenheim — Bonn

Elterntaxis

Fehlende Rücksichtnahme des Motorisierten Verkehrs gegenüber schwächeren Verkehrsteilnehmenden

Überhöhte Geschwindigkeiten des mot. Verkehrs (Kfz & Motorräder)

Verkehrsaufkommen in der Schubertstr. morgens

Anmerkung: Hilberath während der Sommermonate mit hoher touristischer Bedeutung als Ausflugsziel

ÖPNV

Schulbusse aus Rheinland-Pfalz unpünktlich (Stress für Schüler*innen Schule zu Unterrichtsbeginn zu erreichen)

ÖPNV-Angebot zu Randzeiten unzureichend

Unpassende Busabfahrtszeiten für Schüler*innen (Schulschluss, Laufweg und Abfahrtszeit der Busse stimmen nicht überein)

Unzureichendes ÖPNV-Angebot insgesamt (bspw. Hilberath—Rheinbach)

Kommunikation zw. Busunternehmen und Eltern mangelhaft (bspw. bei Ausfällen)

Unattraktive ÖPNV-Taktung

Elternhaltestellen / Drop-Off Zonen einrichten (im Bereich der Schulzentren)

Motorisierten Verkehr vermeiden / reduzieren

Vermehrte Geschwindigkeitskontrollen

Schaffung einer Verbindung MonteMare—Waldhotel

Reaktivierung der Bushaltestelle am Standort 1 der Gesamtschule

Fortführung der Linie 740 bis Hilberath (Endhaltestelle)

Aufrechterhaltung & Verbesserung von Busverbindungen über die Landesgrenze

Idee: Fokus Workshop Schülerverkehr / ÖPNV im Rahmen der Erstellung des VEP

Verbesserung der Bus-Taktung im Schülerverkehr (insb. in die Höhenorte und nach Schulschluss)

Schaffung eines Umstiegsangebotes für Schüler*innen zur verbesserten Erreichbarkeit des Standortes 1 der Gesamtschule

Bestandsaufnahme der Bedarfe im Schülerverkehr

VEKEHRSENTWICKLUNGSPLAN STADT RHEINBACH

WORKSHOP VEREINE & VERBÄNDE / 21.11.2023

Fußverkehr

Querungssituation entlang der Ortsdurchfahrt Hilberath unzureichend

Konfliktpotenzial Fuß- & Radverkehr durch fehlende Trennung



Entzerrung / bauliche Trennung des Fuß- und Radverkehrs



Radverkehr

Schlechte Oberflächenqualität der Radwege

Touristische Radrouten vorhanden, aber keine Routen für den Alltagsverkehr

Lücken im vorhandenen Radwegenetz (Flickenteppich)



Schaffung eines durchgängigen Radwegenetzes

Verbesserung der Sichtbarkeit des Radverkehrs

Von „Zubringer-Wegen“ zum Radrouten-Ring

Überprüfung der allgemeinen Radwegebenutzungspflicht

Überprüfung der Anschaffung / Unterstützung der Anschaffung von E-Bikes für Schüler*innen

Herstellung einer Durchgängigkeit des Radrouten-Rings

Sensibilisierung der Bevölkerung für die Nutzung vorhandener Radwege

- Verlängerung Fahrradstraße Kleine Heeg bis Eulenbach
- Öffnung Gerbergasse-Kallenturm in beide Fahrrichtungen für den Radverkehr

Öffnung von Einbahnstraßen für den Radverkehr und Auftragen von Piktogrammketten

Anmerkung: Weitere Vorschläge / Ideen des ADFV Rheinbach werden dem Projektteam zur Verfügung gestellt